Montag, 11. Juni 2012

Zweimal Landesmeistertitel in Potsdam fÃ¼r Erik Schnittke

Noch am Freitag waren SchmÃ¶llner Leichtathleten bei den Kreissportspielen mit 26mal Platz 1, zehnmal Platz 2und viermal Platz 3 Ã¼beraus erfolgreich. Schon einen Tag spÃ¤ter starteten am 9. Juni drei vierzehnjÃ¤hrige Athleten in Potsdam bei den brandenburgischen Meisterschaften. Viktoria Mandl und Carolin Pagel waren die Strapazen schon noch anzumerken. Trotzdem wurden die beiden VierzehnjÃ¤hrigen von der Philipp â€“ Hackert â€“ Schule bei der Siegerehrung aufgerufen. Platz 7 fÃ¼r Viktoria Mandl im Hochsprung, fÃ¼r Carolin Platz 6 mit 1,40m und Platz 7 im Weitsprung mit 4,74m.
Erik Schnittke, der im April und Mai krankheitsbedingt etwa fÃ¼nf Wochen Trainingsausfall hatte, war in Prenzlau nicht am Start. Das war die richtige Entscheidung, denn besonders im 100m Sprint wurde es gegen seinen stÃ¤ndigen Konkurrenten vom LC Cottbus ganz knapp. In den VorlÃ¤ufen hatten beide gemeinsam mit 12,03sec mit Abstand die schnellste Zeit. Obwohl im Endlauf teilweise heftiger Gegenwind blies, steigerten sich die beiden 14jÃ¤hrigen im Finale der schnellsten Sprinter des Landes Brandenburg und Berlins. Erik siegte mit einer hundertstel Sekunde Vorsprung in 11,92sec. Hinter dem Cottbuser und auch im Berliner Endlauf hatten alle Jungen mehr als eine halbe Sekunde ZeitrÃ¼ckstand. Kurz nach dem Endlauf ging es zum Hochsprung. Erik hatte leichte Knieprobleme, gab nach Ã¼bersprungenen 1,65m auf, Platz 2 fÃ¼r ihn. In seiner Lieblingsdisziplin, dem Weitsprung wollte er den Sieg unbedingt. Der SchmÃ¶llner wusste, dass dazu schon 6m notwendig waren. Mit einem Sicherheitssprung begann Erik mit guten 5,79m, ging erst einmal in FÃ¼hrung. Sein Kontrahent aus Spremberg konterte im vierten Versuch mit 5,90m. Erik erhÃ¶hte das Risiko lÃ¤ngerer Anlauf, Absprung vom Brett â€“ 6,19m. Das war die Entscheidung, keiner konnte sich mehr steigern. Der fÃ¼r die LG Uckermark startende SchmÃ¶llner hatte seine 23. Goldmedaille und insgesamt seine 30. Medaille gewonnen.
Ab August werden Erik und auch die SchmÃ¶llner Viktoria Mandl und Angelia Witte das Sportgymnasium in Neubrandenburg besuchen und beim dortigen Sportclub trainieren. Vor einer Woche bei einem gemÃ¼tlichen Zusammensein der SchmÃ¶llner Leichtathleten, Vereinsvorstand des SV Fortuna SchmÃ¶lln, Eltern und Sponsoren wurden die erfolgreichen jungen Sportler verabschiedet. Viele gute WÃ¼nsche begleiten sie.

Autor: Familie MieÃŸ

Geschrieben von Stephan MittelstÃ¤dt in Sport um 21:00